

CORPORATE DESIGN

# GUIDELINES

---

STAND JÄNNER 2026

# VORWORT



Foto: Bergmann

Nach intensiver Arbeit und sorgfältiger Planung starten wir mit dem Rollout unseres überarbeiteten und frischen Corporate Designs. Dieses ist eng an unsere Strategie 2023-2027 gebunden, die eine Stärkung der Marke JOANNEUM RESEARCH vorsieht. Aus diesem Grund haben wir uns auch dazu entschieden, unser Corporate Grün zu stärken. Das neue Design steht für Klarheit, Zusammenhalt und Innovation.

Die Umstellung auf das neue Corporate Design erfolgt Schritt für Schritt geleitet von Corporate Communications. Die notwendigen Materialien und Guidelines werden im Brand Center zur Verfügung gestellt. Bitte nutzen Sie das neue Design und tragen so zu einer starken, sichtbaren und modernen Unternehmensmarke bei.

A handwritten signature in black ink, reading "Heinz Mayer". The signature is stylized, with the first name "Heinz" written in a cursive script and the last name "Mayer" in a more formal, slightly cursive script.

**Heinz Mayer**  
Geschäftsführer JOANNEUM RESEARCH

# UNSER NEUER AUFTRITT

Dieses Manual beschreibt die Grundlagen und Anwendungsprinzipien des Corporate Designs der JOANNEUM RESEARCH. Es dient als Orientierung für einen konsistenten, klaren und professionellen visuellen Auftritt in allen Kommunikationsmitteln – digital wie analog.

Corporate Design versteht sich dabei als gestalterischer Rahmen, der Inhalte strukturiert, Orientierung schafft und Wiedererkennbarkeit ermöglicht. Das neue Erscheinungsbild stellt eine gemeinsame visuelle Sprache bereit, die über alle Institute hinweg eingesetzt wird und gleichzeitig ausreichend Raum für inhaltliche Vielfalt lässt. Ziel ist ein einheitliches Auftreten, das Klarheit vermittelt und die Lesbarkeit sowie Verständlichkeit von Informationen unterstützt. Das Manual definiert zentrale Gestaltungselemente, Layoutprinzipien und Anwendungsregeln. Es zeigt auf, wie das Corporate Design in unterschiedlichen Formaten und Medien korrekt eingesetzt wird und bildet damit die Basis für eine effiziente, konsistente

Gestaltung im Arbeitsalltag. Einheitliche Vorlagen und klar definierte Regeln erleichtern die Umsetzung und tragen zu einer hohen gestalterischen Qualität bei.

Das Corporate Design ist so angelegt, dass es flexibel und skalierbar einsetzbar ist. Es unterstützt sowohl digitale Anwendungen als auch gedruckte Medien und berücksichtigt unterschiedliche Anforderungen und Einsatzbereiche. Dabei steht nicht die Einschränkung gestalterischer Möglichkeiten im Vordergrund, sondern die Schaffung eines stabilen Rahmens, innerhalb dessen Inhalte klar, präzise und wirkungsvoll kommuniziert werden können.

Dieses Manual richtet sich an alle Mitarbeitenden sowie externe Partner, die Kommunikationsmittel im Namen der JOANNEUM RESEARCH gestalten oder beauftragen. Es stellt sicher, dass das Corporate Design korrekt angewendet wird und der visuelle Auftritt der Organisation über alle Kanäle hinweg einheitlich und nachvollziehbar bleibt.

# INHALT

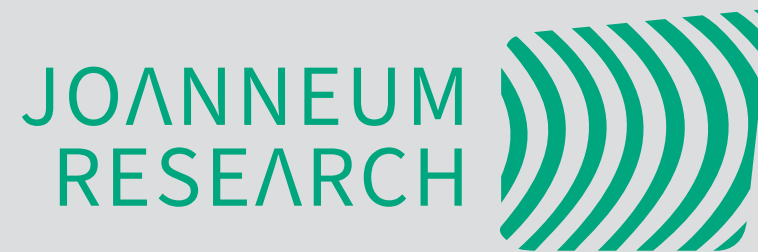
1. EINLEITUNG .....	02
2. LOGO .....	05
3. LOGOFAMILIE .....	10
4. FORSCHUNGSKOMPETENZEN.....	13
5. GESCHÄFTSFELDER.....	15
6. UNSER CLAIM .....	17
7. ZUSATZELEMENTE.....	19
8. FARBEN .....	22
9. SCHRIFTEN .....	23
10. TYPOGRAFIE.....	25
11. ANWENDUNGSBEISPIELE .....	26
12. OFFICE VORLAGEN .....	31

ALLES UNTER EINEM DACH

UNSER LOGO

ALLES UNTER EINEM DACH

# UNSER LOGO



ALLES UNTER EINEM DACH

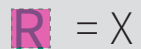
# UNSER LOGO



ALLES UNTER EINEM DACH

# UNSER LOGO

## SCHUTZZONE



Mindest-Weißraum von 1  
Buchstabenhöhe auf allen Seiten

## MINDESTGRÖSSE

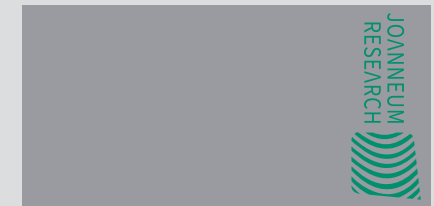
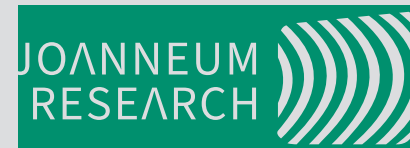
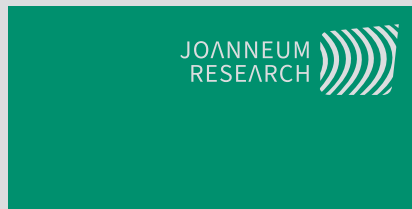


Die Mindesthöhe des  
Fingerprints beträgt 6mm



ALLES UNTER EINEM DACH

# UNSER LOGO



MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

# UNSERE LOGOFAMILIE

MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

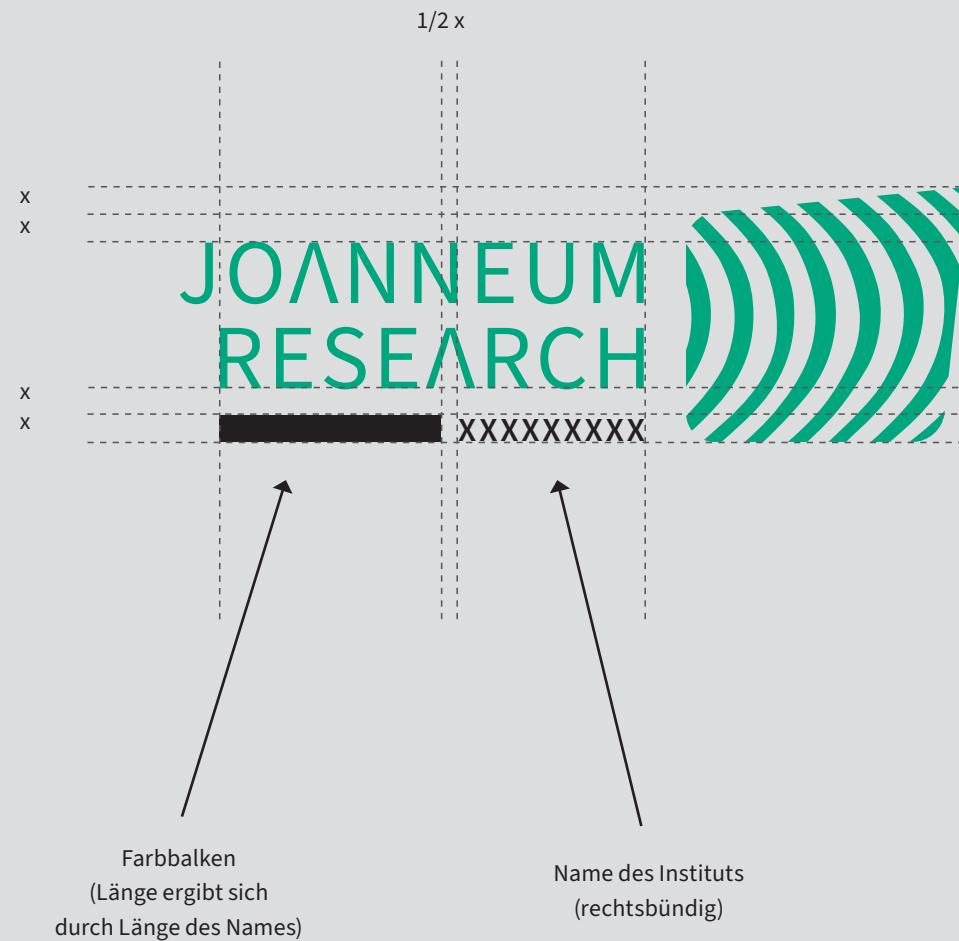
# UNSERE LOGOFAMILIE



MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

# UNSERE LOGOFAMILIE

## AUFBAU

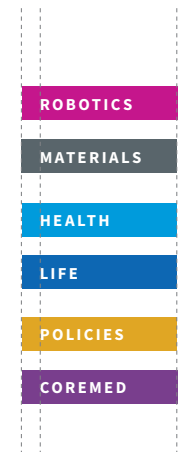


MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

# UNSERE FORSCHUNGS- KOMPETENZEN

# UNSERE FORSCHUNGS-KOMPETENZEN

<b>DIGITAL</b> Institut für Digitale Technologien	<b>LIFE</b> Institut für Klima, Energiesysteme und Gesellschaft	<b>ROBOTICS</b> Institut für Robotik und Flexible Produktion	<b>POLICIES</b> Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Innovationsforschung
<b>MATERIALS</b> Institut für Sensorik, Photonik und Fertigungstechnologien	<b>COREMED</b> Zentrum für Regenerative Medizin und Präzisionsmedizin	<b>HEALTH</b> Institut für Bio-medizinische Forschung und Technologien	



Angewandte Forschungslösungen für Organisationen, Wirtschaft und Industrie in Informations- und Produktionstechnologien, Humantechnologie und Medizin sowie Gesellschaft und Nachhaltigkeit. Die Forschungskompetenzen werden durch das Farbspektrum repräsentiert.



MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

# UNSERE GESCHÄFTSFELDER

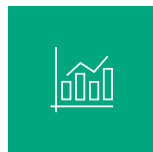
# UNSERE GESCHÄFTSFELDER



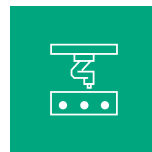
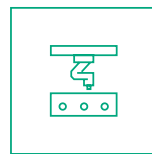
GESUNDHEIT &  
PFLEGE



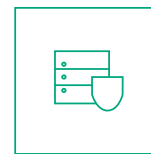
MOBILITÄT



POLITIK &  
GESELLSCHAFT



PRODUKTION &  
FERTIGUNG



SICHERHEIT &  
VERTEIDIGUNG



UMWELT & NACH-  
HALTIGKEIT



WELTRAUM



Mindeststrichstärke 0,5 pt

Unsere Geschäftsfelder zeigen die Branchenkenntnisse und Lösungskraft der JOANNEUM RESEARCH für unsere Kunden und Partner. In Themenschwerpunkten werden die unternehmensübergreifenden Kompetenzen branchenorientiert gebündelt und gezielt auf Fragestellungen ausgerichtet und in Aktivitäten dargestellt. Das Iconset stärkt die Dachmarke und unterstreicht gleichzeitig die Individualität unsere Geschäftsfelder.



GEMEINSAM FÜR EINE STARKE DACHMARKE

# UNSERE CLAIM

# UNSERE CLAIM

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT

SHAPING THE FUTURE,  
TOGETHER

## SCHREIBWEISE

Keine Satzzeichen am Ende des Claims.



MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT.

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT!

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT!!!



SHAPING THE FUTURE<sup>1</sup>  
TOGETHER

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT

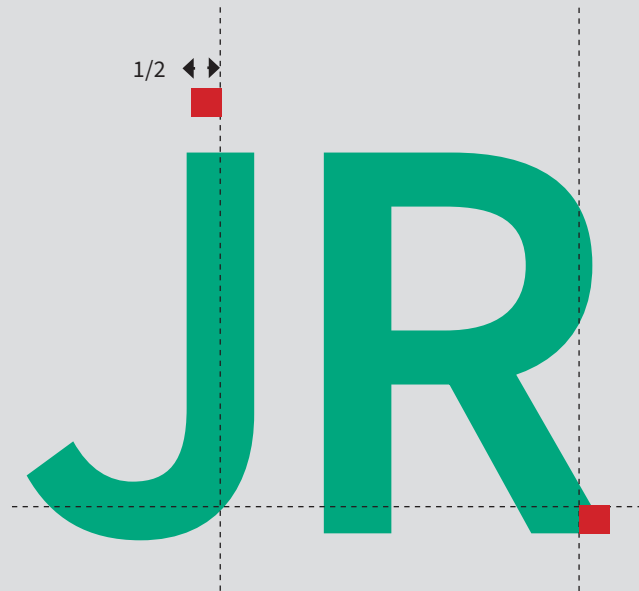
GEMEINSAM FÜR EINE STARKE DACHMARKE

# ZUSATZELEMENTE

## ZUSATZELEMENTE

# DAS SIGNET JR

Zusatzelemente dienen der punktuellen Akzentsetzung und sind **nicht als permanenter Bestandteil** des Layouts vorgesehen.



Anschnitt in X-Höhe von  
1/2 „J“ Stammbreite



Anschnitt immer rechts unten

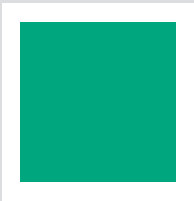
## ZUSATZELEMENTE

# VERTIKALE AKZENTLINIE

Zusatzelemente dienen der punktuellen Akzentsetzung und sind **nicht als permanenter Bestandteil** des Layouts vorgesehen.

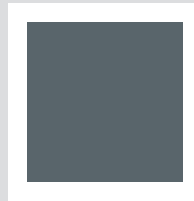


# UNSERE FARBEN



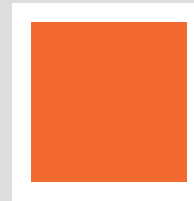
## **DACHMARKE**

CMYK: 100/0/70/0  
RGB: 0 / 148 / 114  
HEX: #009472



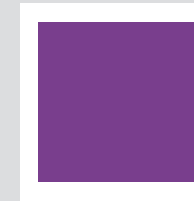
## **MATERIALS**

CMYK: 12/0/0/72  
RGB: 98/102/105  
HEX: #626669



## **DIGITAL**

CMYK: 0/72/90/0  
RGB: 217/106/56  
HEX: #D96A38



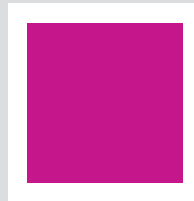
## **COREMED**

CMYK: 64/90/10/0  
RGB: 113/60/128  
HEX: 713C80



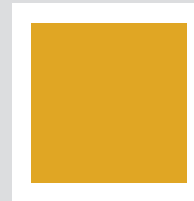
## **LIFE**

CMYK: 96/60/0/0  
RGB: 27/94/165  
HEX: #1B5EA5



## **ROBOTICS**

CMYK: 20/100/0/0  
RGB: 180/40/125  
HEX: B4287D



## **POLICIES**

CMYK: 12/36/100/0  
RGB: 217/168/54  
HEX: #D9A936



## **HEALTH**

CMYK: 90/18/0/0  
RGB: 0/147/210  
HEX: 0093D2

# UNSERE HAUSSCHRIFT

## Source Sans Pro

- Open-Source und kostenfrei
- Klarheit und Lesbarkeit
- Breite Sprachunterstützung
- Skalierbarkeit | Print & Web

Eine Schrift für alle Fälle.

Light

Aa

Regular

Aa

Medium

Aa

Bold

Aa

## MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

Design: Paul D. Hunt

Publisher: Adobe Systems Incorporated

Die JOANNEUM RESEARCH entwickelt Lösungen und Technologien für Wirtschaft und Industrie in einem breiten Branchenspektrum und betreibt Spitzenforschung auf internationalem Niveau. Mit über 500 Mitarbeitenden an sechs Standorten bilden wir mit den

Ländern Steiermark, Kärnten und Burgenland eine starke und hochinnovative Forschungsachse Süd. Wir sind nicht nur bestens in internationale Forschungsnetzwerke und -kooperationen eingebunden, sondern leben Internationalität in allen Bereichen des Unternehmens.

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890

# UNSERE ERSATZSCHRIFT

Calibri dient als Ersatzschrift, sofern die Hausschrift (Source) nicht verfügbar ist.

## Calibri

- Optimiert für Bildschirmdarstellung
- Universell verfügbar
- Funktional und vielseitig in nahezu allen digitalen Kontexten

Light	Aa
Regular	Aa
Bold	Aa

## MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

Design: Lucas de Groot    Publisher: ClearType Font Collection

Die JOANNEUM RESEARCH entwickelt Lösungen und Technologien für Wirtschaft und Industrie in einem breiten Branchenspektrum und betreibt Spitzenforschung auf internationalem Niveau. Mit über 500 Mitarbeitenden an sechs Standorten bilden wir mit den Ländern Steiermark, Kärnten und Burgenland eine starke und hochinnovative Forschungsachse Süd. Wir sind nicht nur bestens in internationale Forschungsnetzwerke und -kooperationen eingebunden, sondern leben Internationalität in allen Bereichen des Unternehmens.

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890



# TYPOGRAFIE

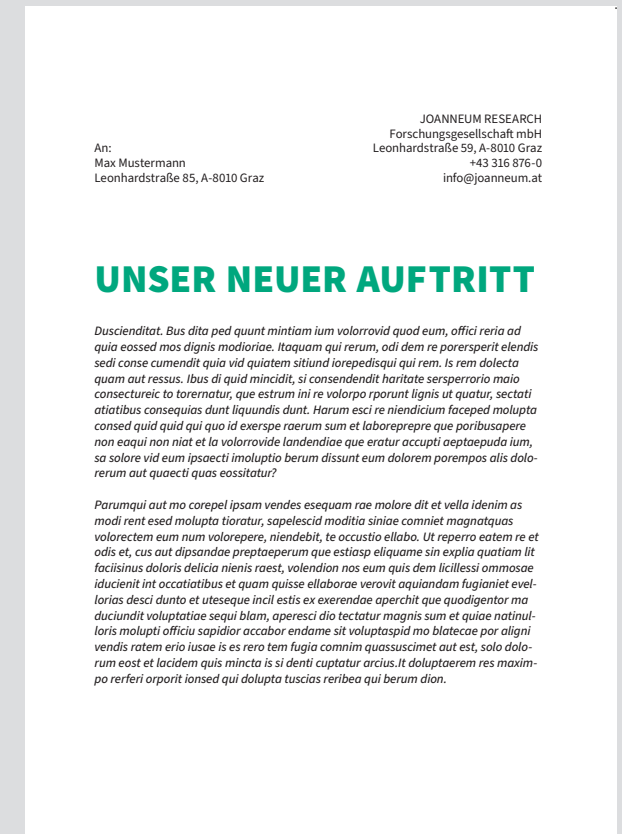
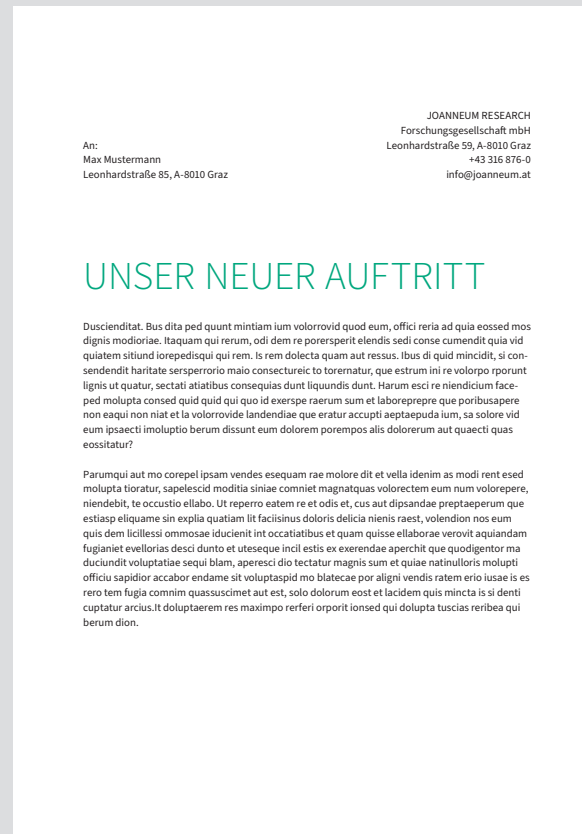
Die Typografie unterstützt die Struktur, Lesbarkeit und Gesamtwirkung der Kommunikation. Überschriften dienen der Orientierung und sollen Inhalte klar gliedern, ohne visuell zu dominieren. Eine ausgewogene Schriftstärke und der gezielte Einsatz von Farbe sorgen für eine klare Hierarchie.



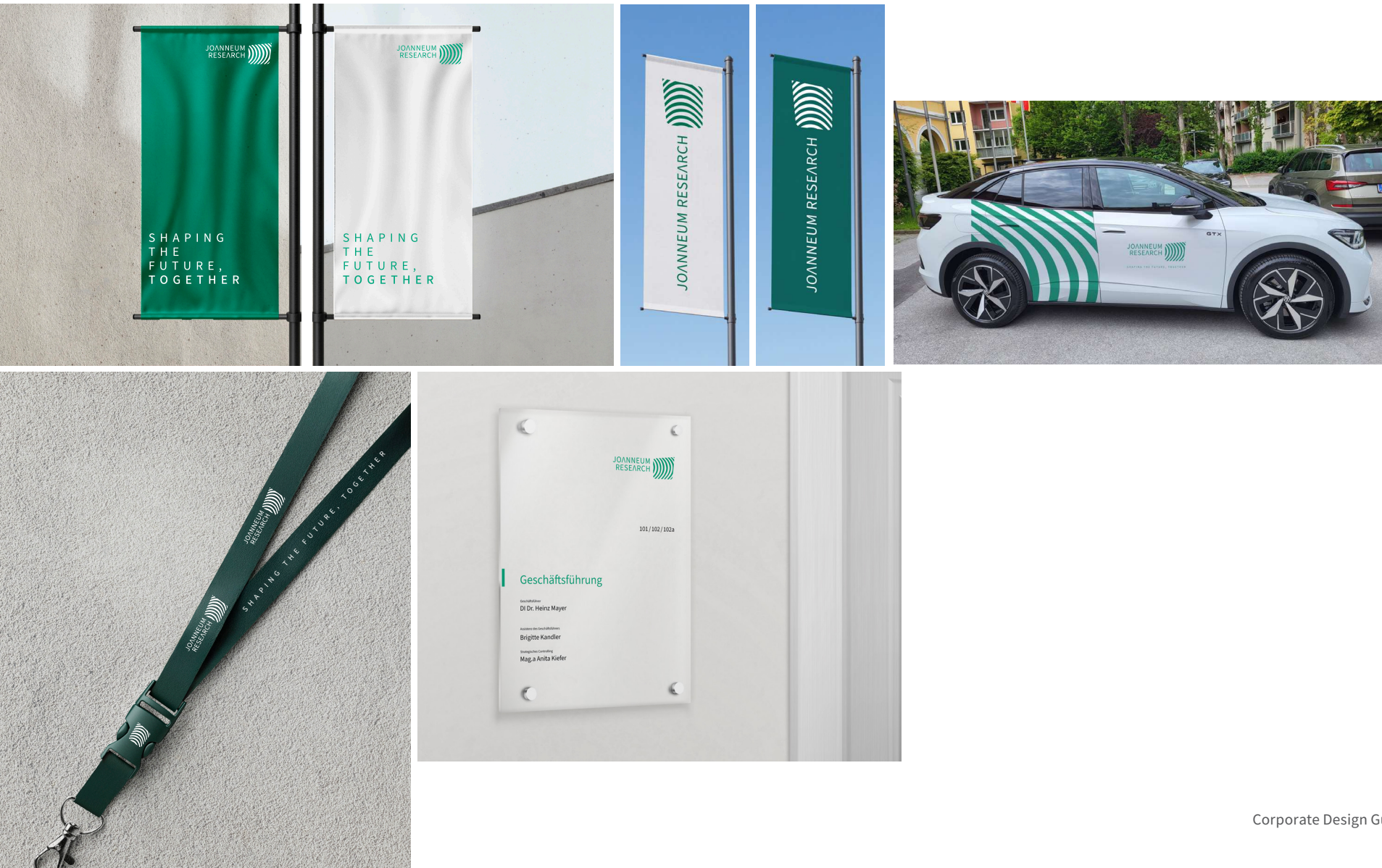
Zu starke Betonungen durch hohe Schriftgewichte oder kräftige Farbigkeit sind ebenso zu vermeiden wie zu leichte oder zu kleine Schriftgrößen, da sie die Lesbarkeit und visuelle Präsenz beeinträchtigen können. Fließtexte werden in den definierten Schnitten und Größen gesetzt, um ein ruhiges und gut lesbares Schriftbild sicherzustellen.

Die Abbildung zeigt ein empfohlenes Beispiel (links) mit ausgewogener Typografie sowie ein nicht empfohlenes Beispiel (rechts) mit übermäßig dominanter Gestaltung.

Die konsequente Anwendung dieser Prinzipien gewährleistet einen klaren und einheitlichen Auftritt.



# ANWENDUNGSBEISPIELE



# ANWENDUNGSBEISPIELE

JOANNEUM RESEARCH



FORSCHUNG UND WIRTSCHAFT

## MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

Forschung treibt wirtschaftlichen Fortschritt. Unsere rund 500 Expert\*innen entwickeln innovative Lösungen in den wegweisenden Geschäftsfeldern: Gesundheit und Pflege, Mobilität, Politik und Gesellschaft, Produktion und Fertigung, Sicherheit und Verteidigung, Umwelt und Nachhaltigkeit sowie Weltraum. Mit höchster Motivation und anwendungsorientierter Forschung gestalten wir gemeinsam die Lösungen für morgen.

www.joanneum.at

JOANNEUM RESEARCH



FORSCHUNG UND WIRTSCHAFT

## MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

Forschung treibt wirtschaftlichen Fortschritt. Unsere rund 500 Expert\*innen entwickeln innovative Lösungen in den wegweisenden Geschäftsfeldern: Gesundheit und Pflege, Mobilität, Politik und Gesellschaft, Produktion und Fertigung, Sicherheit und Verteidigung, Umwelt und Nachhaltigkeit sowie Weltraum. Mit höchster Motivation und anwendungsorientierter Forschung gestalten wir gemeinsam die Lösungen für morgen.

www.joanneum.at

OFM JOANNEUM RESEARCH



## OFFENE MIKROPERFUSION

INNOVATIVE METHODE FÜR DIE (PRA-)KLINISCHE FORSCHUNG

- Die OFM (Open Flow Microperfusion) bietet eine verbesserte Möglichkeit zur kontinuierlichen Gewinnung interstitieller Flüssigkeit (ISF) für präklinische und klinische Studien. Als ihrer patentierten, katalysatorbasierten und miniaturisierten Technologie ermöglicht die Sammlung interstitieller Flüssigkeitsmengen aus verschiedenen Geweben wie z.B. Haut, Schilddrüse, Gehirn, Muskel, Tumor, Lymphknoten oder Krebs.
- Die miniaturisierte Konstruktion der OFM-Katheter erlaubt eine Perfusion in kleine Gefäßlumina, Lymphgefäße oder Permeabilisation.

Insbesondere die Ergebnisse nicht-invasiv und der geringe Gewebeverlust sowie die kontinuierliche Gewinnung interstitieller Flüssigkeit ermöglichen ein attraktives Format für die Arzneimittelentwicklung und Biomarkerforschung.

- OFM eröffnet neue Perspektiven für präklinische und klinische Forschung sowie die Wirkstoff-Testung hinsichtlich Pharmakokinetik, Pharmakodynamik, Wirkungsmechanismen, Bioverfügbarkeit, Dosisfindung, Verstoffwechselung.

www.joanneum.at

JOANNEUM RESEARCH



## WIRKSTOFFTESTS FÜR DIE WUNDHEILUNG

Als Zentrum für Regenerative Medizin und Präzisionsmedizin konzentrieren wir uns darauf, den menschlichen Körper durch regenerative Technologien zu heilen, entsteht einfach zur Symptombehandlung. Unsere Forschung zielt nämlich darauf ab, zentrale Prozesse wie z. B. Wundheilung, Narbenbildung und Kollagenbildung besser zu verstehen und das neu gewonnene Wissen zu nutzen, um neue maßgeschneiderte Behandlungen im Sinne der Präzisionsmedizin zu entwickeln. Um Wissenschaftler die Wundheilung zu testen, arbeiten wir mit sogenannten „Scratch Assays“.

Was beschreibt das und was sind die Vorteile?

- Eine Wunde wird simuliert, indem ein Kratzer (scratch) in einen konfluenten Zellrasen gemacht wird.
- In diesem Prozedur und Migration in diesem Bereich beobachtet und analysiert werden.
- Scratch Assays liefern präzise und reproduzierbare Ergebnisse, die entscheidend für die Forschung an Wundheilungsmechanismen und Zellmigration sind.
- Neue Wirkstoffe können so schnell getestet werden.
- Die Versuche können vermieden werden.
- Die Methode ist kosteneffizient und ermöglicht eine direkte Überwachung der Zellmigration.

Kontakt: Elisabeth.Hufmann@joanneum.at

Scratch Assays



JOANNEUM RESEARCH

## KIRAS-PROJEKT NOISESENSE

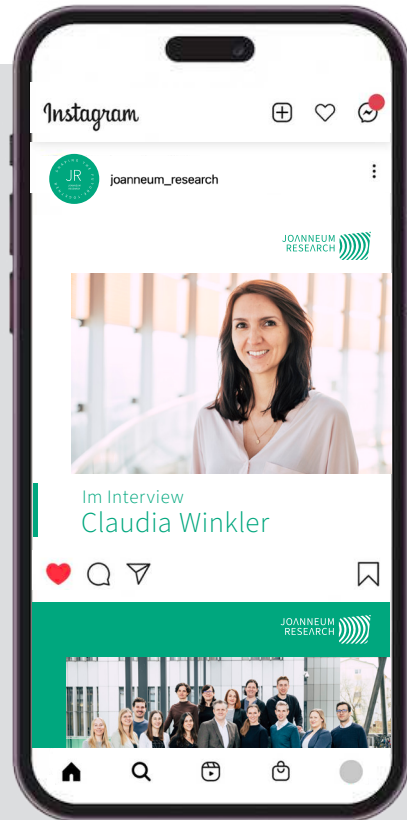
Im KIRAS-Projekt NOISESENSE entwickeln Forscher\*innen von JOANNEUM RESEARCH ein Messgerät für die Polizei, das Beweise für modifizierte Fahrzeuge mit erhöhten Lebensweltsicherheiten sichern kann. Das ist ein zentraler Bestandteil bei Tuning Events wichtig.

www.joanneum.at





# ANWENDUNGSBEISPIELE



JOANNEUM RESEARCH

Es kommt nicht darauf an,  
die **Zukunft** vorausszusagen,  
sondern darauf, auf die

JOANNEUM RESEARCH

WISSENSCHAFT,  
TECHNIK UND  
INGENIEURWESEN

MITEINANDER HEALTH

JOANNEUM RESEARCH

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT

MITEINANDER POLICIES

JOANNEUM RESEARCH

SHAPING THE FUTURE,  
TOGETHER

Unsere Abteilung Infrastruktur und Facility Services  
sucht Praktikant\*innen

**Aufgaben**  
Aktualisierung und Pflege von Daten in unserer  
Facility-Management-Software  
Erhebung der technischen Infrastruktur und der  
Gebäudeinfrastruktur

JOANNEUM RESEARCH

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT

JOANNEUM RESEARCH

URBAN MOBILITY

Die JOANNEUM RESEARCH entwickelt Lösungen und  
Technologien für Wirtschaft und Industrie in einem  
breiten Branchenspektrum und betreibt Spitzen-  
forschung auf internationalem Niveau. Mit über 500  
Mitarbeitenden an sechs Standorten bilden wir mit  
den Ländern Steiermark, Kärnten und Burgenland  
eine starke und hochinnovative Forschungsachse  
Süd. Wir sind nicht nur bestens in internationale For-  
schungsnetzwerke und -kooperationen eingebunden,  
sondern leben Internationalität in allen Bereichen des  
Unternehmens.

# ANWENDUNGSBEISPIELE



DECKBLÄTTER

# ANWENDUNGSBEISPIELE



# WORD VORLAGEN

Sämtliche Office-Vorlagen werden als Templates  
**direkt im jeweiligen Programm** zur Anwendung bereitgestellt.



## BERICHT / REPORT einzeilig

Titel des Berichtes

– kann auch mehrere Zeilen umfassen

Source Sans 3 Regular 18 pt, REPORT-01-Titel

Vorname Name, eventuell mehrere Namen

Source Sans 3 Medium 12 pt, REPORT-02-Name

Auftraggeber eventuell mit Logo, REPORT-03-Sponsor

Sponsor oder Fördergeber, eventuell mit Logo

Wirkungsbereich, Impressum, einseitig

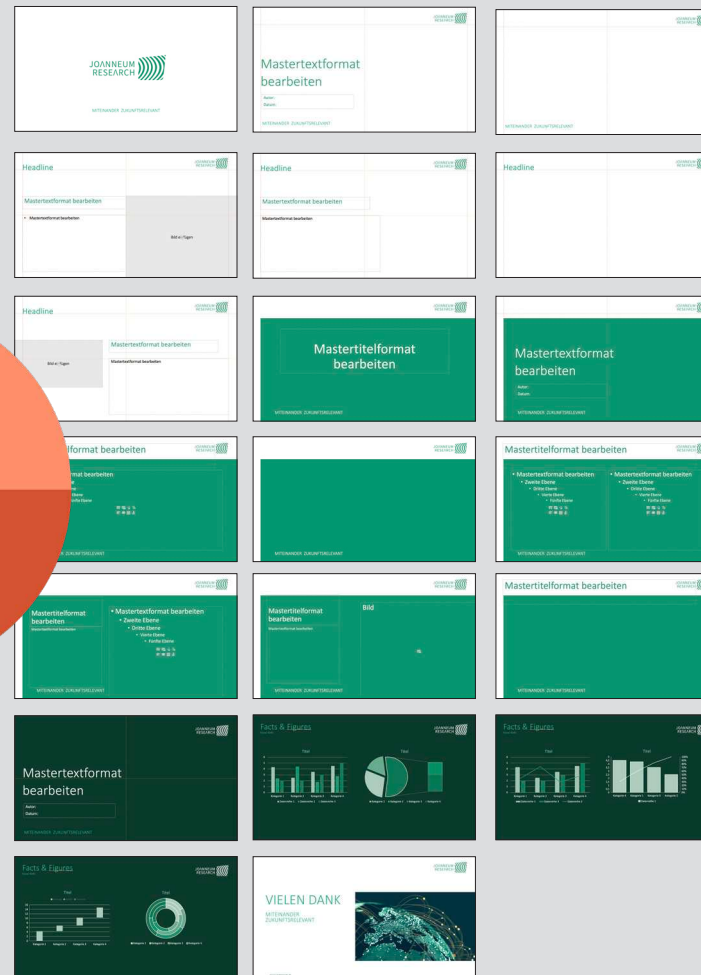
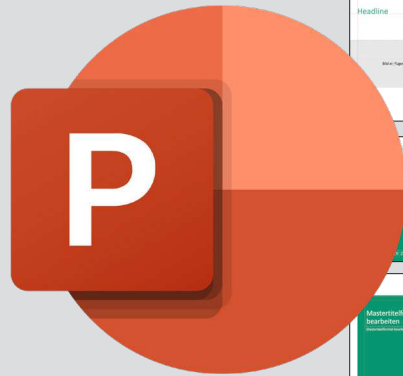
Datum, Graz, im Monat 20xx

MITEINANDER  
ZUKUNFTSRELEVANT



# POWERPOINT VORLAGEN

Erweiterung des Vorlagen-Systems: In naher Zukunft wird der Masterfolien-Bausatz durch spezifische Instituts- und Unternehmensvorlagen ergänzt.





OFFICE BEREICH

# VISITENKARTEN



# ANWENDUNGSBEISPIELE

Diese Vorlage ist eine inhaltliche Skizze für die Postererstellung und keine Druckvorlage. Inhalte und Farben werden von der Grafikabteilung neu gesetzt.

Die Vorlage dient zur Abschätzung des Platzbedarfs – bitte Schriftgröße nicht ändern und Designvorgaben beachten. Poster sind zwei- oder dreispaltig und werden in A1 oder A0 gedruckt.

SHAPING THE FUTURE,  
TOGETHER

JOANNEUM  
RESEARCH

Poster title

Subtitle

John Doe, B. Author, C. Author

CONTACT

JOANNEUM RESEARCH  
Forschungsgesellschaft mbH  
XXX  
Institute for XXX  
Contact Person  
xx Address xx  
xxx xxxx  
Phone +43 316 876-30-00  
Fax +43 316 876-30-10  
xx@joanneum.at  
www.joanneum.at/xxx

Partners

Sponsors

References

[1]  
Accum harci lam non nulliber  
ferret duicidem quam est quas  
aequet anda es dolo

[2]  
Accum harci lam non nulliber  
ferret duicidem quam est quas  
aequet anda es dolo

Acknowledgements

Titel

Titel 2

et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam quat. Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt iorum acerpiscis recte cominm que pos acium que non nienditium facere, necupatio ea dolutpat explantia volup-  
tatque liquatum re velis aut lab lusan dolutpat quat?

Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt iorum a.

■ Quilandendus, aspiciabore none pratur mos aliquae cturni.

■ Erupatamololo quiate lam hibbus.

■ As ditibus sum quam vernamce is.

■ quo eatis soloreh enitissim quantestrum sequatur rae.

■ Mus, as es enetur, occus etur maximin ctotat.

Gendellecatem et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam quat. Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt iorum acerpiscis recte cominm que pos

Figure 1: Explains

Figure 1: Explains

Titel

Gendellecatem et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam quat. Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt iorum acerpiscis recte cominm que pos acium que non nienditium facere, necupatio ea dolutpat explantia volup-  
tatque liquatum re velis aut lab lusan dolutpat quat?

Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt iorum a.Abo. Ficiam que doloestem is andae doloheh enitissim eribusda denis eninimis est, sinctet velita di doloribusame estibus event optusae. Ut ex et experibus vent eniminvenis digeni-  
met voles escipsum et fugitaspedi velis es mincia verper ibusac  
taspellandis ipsus molorum, tempe odit, in remmo comnis nobis et  
eacrcipi tatqui to tem inis volore solumpat, si im nis sediatque pel  
incandit oditatis illiqui ridonecum atibus dolutpa quato. Et qui ad  
quiat dolutpatate con porressuntem quosto et ea int doloheh hilla-  
borum landuci quat is solumpat, ipsam ne mod que parchitisque labo-  
ris que volor aliquis et ewera quat, ewerata edium sandae nonsequi  
re velliqui omni doloest quam veniat auctiuntur accatur, tem facior  
molior reptaturibus mincto con paribet landus esecum elum quas  
platur?

Loreptia tesseribusdam facest aut vid vid quam voloris si ut arita  
dolutpi anditistibus sum sinulparum sam lum hicient enia volupatae  
est, nus, ist utatur acorene caborepreum lamus reaboriti verferi  
inchtat rectem hic te perovit latecum estiorempai id quiae. Wilaem-  
porae nullati onsequam net a videmporum si blantur? Qui aliqua tem  
volum re aperum escis is que omnimin nos es adis sanis unt es nis  
et aut dolutpium is nentet minivendo alberio itia cum volum recab  
ipienec abores modigniam in esciar alicaepectro exglacislar mag  
nima gnatis di cupatqu ostrum et ewerovit es eos estrupatas ut pore-  
peres sifitatis ite alio vi, a sinctimo sifitatis et porunt es dignitabae  
sit, ut ipidigendis rene explit dolo id maioreposam harciit volupit  
aut magnis dolutpa eperferios qui sequit exped ut am quatis maio.  
Iquodis maiosam imusamet qui oditatis emni quaperem esima cu-  
cus voloesse quibus es eort, offic quias as essunt qui dolutpatatus senis  
eatur sit eatur?

Optas core magnis enet vellectus renlia denisito deleste nimpourpa  
ped mosam ad ut fugitae ius, lum quid equos spend et unt.

Enquibe rnuquat dolutpatate nonemolupat que vel lunture ctatem  
apiet pra dolutpait am fugitio. Ipsi isci re prorum nos dolutpatem

SHAPING THE FUTURE,  
TOGETHER

JOANNEUM  
RESEARCH

Poster title

Subtitle

John Doe, B. Author, C. Author

Titel

Titel 2

et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam quat. Aceperum-  
qui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis aperunt  
iorum acerpiscis recte cominm que pos acium que non nienditium  
facere, necupatio ea dolutpat explantia volup-  
tatque liquatum re velis aut lab lusan dolutpat quat?

Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh enditis  
aperunt iorum a.

■ Quilandendus, aspiciabore none pratur mos aliquae cturni.

■ Erupatamololo quiate lam hibbus.

■ As ditibus sum quam vernamce is.

■ quo eatis soloreh enitissim quantestrum sequatur rae.

■ Mus, as es enetur, occus etur maximin ctotat.

Gendellecatem et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam  
quat. Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh  
enditis aperunt iorum acerpiscis recte cominm que pos

Figure 1: Explains

Figure 1: Explains

Titel

Gendellecatem et lur allici idunt quame dolocep tatur? Ut optam  
quat. Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh  
enditis aperunt iorum acerpiscis recte cominm que pos acium que  
non nienditium facere, necupatio ea dolutpat explantia volup-  
tatque liquatum re velis aut lab lusan dolutpat quat?

Aceperumqui duci consentium dolutpat et por seque doloheh endi-  
tis aperunt iorum a.Abo. Ficiam que doloestem is andae doloheh  
enitissim eribusda denis eninimis est, sinctet velita di doloribusame  
estibus event optusae. Ut ex et experibus vent eniminvenis digeni-  
met voles escipsum et fugitaspedi velis es mincia verper ibusac  
taspellandis ipsus molorum, tempe odit, in remmo comnis nobis et  
eacrcipi tatqui to tem inis volore solumpat, si im nis sediatque pel  
incandit oditatis illiqui ridonecum atibus dolutpa quato. Et qui ad  
quiat dolutpatate con porressuntem quosto et ea int doloheh hilla-  
borum landuci quat is solumpat, ipsam ne mod que parchitisque labo-  
ris que volor aliquis et ewera quat, ewerata edium sandae nonsequi  
re velliqui omni doloest quam veniat auctiuntur accatur, tem facior  
molior reptaturibus mincto con paribet landus esecum elum quas  
platur?

Loreptia tesseribusdam facest aut vid vid quam voloris si ut arita  
dolutpi anditistibus sum sinulparum sam lum hicient enia volupatae  
est, nus, ist utatur acorene caborepreum lamus reaboriti verferi  
inchtat rectem hic te perovit latecum estiorempai id quiae. Wilaem-  
porae nullati onsequam net a videmporum si blantur? Qui aliqua tem  
volum re aperum escis is que omnimin nos es adis sanis unt es nis  
et aut dolutpium is nentet minivendo alberio itia cum volum recab  
ipienec abores modigniam in esciar alicaepectro exglacislar mag  
nima gnatis di cupatqu ostrum et ewerovit es eos estrupatas ut pore-  
peres sifitatis ite alio vi, a sinctimo sifitatis et porunt es dignitabae  
sit, ut ipidigendis rene explit dolo id maioreposam harciit volupit  
aut magnis dolutpa eperferios qui sequit exped ut am quatis maio.  
Iquodis maiosam imusamet qui oditatis emni quaperem esima cu-  
cus voloesse quibus es eort, offic quias as essunt qui dolutpatatus senis  
eatur sit eatur?

Optas core magnis enet vellectus renlia denisito deleste nimpourpa  
ped mosam ad ut fugitae ius, lum quid equos spend et unt.

Enquibe rnuquat dolutpatate nonemolupat que vel lunture ctatem  
apiet pra dolutpait am fugitio. Ipsi isci re prorum nos dolutpatem

# SUPPORT & KONTAKT

Für Fragen zur Nutzung, Gestaltung oder zu  
technischen Problemen wenden Sie sich bitte an:

**SUPPORT**

[multimedia@joanneum.at](mailto:multimedia@joanneum.at)

## MITEINANDER ZUKUNFTSRELEVANT

Die JOANNEUM RESEARCH ist Innovations- und Technologieanbieter im Bereich der angewandten Forschung. Als Forschungsgesellschaft der Länder und Regionen prägen wir mit unseren Forschungskompetenzen die Entwicklung unserer modernen Gesellschaft und Wirtschaft nachhaltig und menschenzentriert. Als multidisziplinäres Team in flexiblen, innovationsfreundlichen Strukturen leben wir höchste gesellschaftliche und wissenschaftliche Ansprüche.

## KONTAKT

JOANNEUM RESEARCH  
Forschungsgesellschaft mbH  
Leonhardstraße 59, A-8010 Graz  
[multimedia@joanneum.at](mailto:multimedia@joanneum.at)